



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 11.08.2020

Niederschrift

10. Seniorenbeiratssitzung vom 29.07.2020

Anwesend:

Seniorenbeiratsvorsitzende

Frau Karin Rogalla

Seniorenbeirat

Herr Reinhard Daum

Frau Hildegard Fuchs

Herr Hans Günther Kilberth

Frau Erna Macht

Herr Ernst Oberle

Frau Siegrun Parr

Frau Christina Seibert

Magistrat

Herr Stadtrat Horst Engelhardt

Seniorenbeauftragter Landkreis Darmstadt-Dieburg

Herr Günter Christ

Haus Weinbergblick/Einrichtungsleitung

Frau Ursula Fiebach

Diakonie Groß-Umstadt

Herr Christian Ruß

Seniorenbeiratsvorsitzende Otzberg

Frau Wilma Ruppert

Nicht anwesend:

Seniorenbeirat

Frau Ursula Kaiser

Entschuldigt

Herr Reinhard Schreek

Entschuldigt

Verwaltung

Frau Monika Achtmann

Entschuldigt

Beginn der Sitzung: 15:05 Uhr

Ende der Sitzung: 16:40 Uhr

Tagesordnung:

10. Seniorenbeiratssitzung am 29.07.2020

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift vom 26.02.2020
3. Erfahrungen in Corona-Zeiten
4. Familienpark
5. Vorstellung Geschäftsführer Diakoniestation Groß-Umstadt / Otzberg
6. Fußgängerzone Obere Marktstraße
7. Demenzfreundliche Kommune
8. Stellplatz Wohnmobile
9. Bericht der Seniorenbeauftragten
10. Bericht des Kreissenorenbeauftragten
11. Bericht des Magistrates
- 11.1. Seniorennachmittage 2020
12. Mitteilungen und Anfragen

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vorsitzende Rogalla eröffnet die Sitzung des Seniorenbeirats und stellt fest, dass form - und fristgerecht eingeladen wurde und das Beschlussfähigkeit besteht. Aufgrund der Corona-Epidemie findet heute die erste Sitzung nach einer monatelangen „Zwangspause“ statt.

Sie begrüßt zur heutigen Sitzung insbesondere Herrn Stadtrat Engelhardt und Herrn Christ (Kreis-Seniorenbeauftragter) sowie Frau Fiebach (Einrichtungsleiterin „Gersprenz“-Pflegeheim Groß-Umstadt) und den neuen Leiter der Diakoniestation Groß-Umstadt, Herrn Ruß.

Vor Beginn der Tagesordnung erheben sich die Sitzungsteilnehmer in stillem Gedenken an das verstorbene Mitglied Heinrich Korf und das Gründungsmitglied und langjährigen Vorsitzenden des Seniorenbeirats Richard Siegler von ihren Plätzen.

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 26.02.2020

Gegen die Niederschrift vom 26.2.2020 liegen keine Einwendungen vor. Diese gilt somit als genehmigt.

Zu TOP 3 Erfahrungen in Corona-Zeiten

Frau Fiebach, Herr Christ sowie einzelne Mitglieder des Seniorenbeirates berichten ausführlich über ihre Erfahrungen und Empfindungen in den Corona-Zeiten.

Zu TOP 4 Familienpark

Vorsitzende Rogalla berichtet von der vor kurzem im kleinen Kreis stattgefundenen Freigabe bzw. Übergabe des Familienparkes „Auf der Bleiche“ an die Öffentlichkeit. Die Gerätschaften werden gut angenommen. Leider sei bereits 1 Sportgerät durch unsachgemäße Handhabung beschädigt worden.

Zu TOP 5 Vorstellung Geschäftsführer Diakoniestation Groß-Umstadt / Otzberg

Herr Ruß stellt sich als Nachfolger des aus Altersgründen in den Ruhestand gehenden langjährigen Leiter der Sozialstation Herrn Rast vor; er sei seit 1.6.2020 im Dienst.

Zu TOP 6 Fußgängerzone Obere Marktstraße

Vorsitzende Rogalla berichtet von den unzumutbaren Verkehrsverhältnissen in der Oberen Marktstraße, insbesondere bedingt durch den Pkw-Verkehr zum Marktplatz bzw. den Durchgangsverkehr zur Schulstraße. Die Straße sei für Fußgänger nur schwer zu begehen, insbesondere für ältere Personen und Personen mit Rollator oder Rollstuhl. Dieser Personenkreis sei durch den PKW-Verkehr ständig eingeschränkt, besonders an Markttagen.

Ihrer Meinung nach sollten Überlegungen angestellt werden hinsichtlich der Sperrung der Oberen Marktstraße für den Pkw-Verkehr (Ausnahme: Lkw-Zuliefererverkehr für die Geschäfte) und/oder die Schaffung eines Gehbereiches für die Fußgänger.

Herr Kilberth ist der Auffassung, dass eine 10-km/h-Geschwindigkeitszone eingeführt werden sollte und zum Marktplatz ein fußläufiger Weg angelegt wird.

Nach einer weiteren Diskussion hierüber wird auf Vorschlag von Schriftführer Daum festgelegt, dass in der nächsten oder einer späteren Sitzung erneut über die Angelegenheit beraten wird.

Zu TOP 7 Demenzfreundliche Kommune

Wird zurück gestellt, da die Seniorenbeauftragte Frau Achtmann heute nicht anwesend ist.

Zu TOP 8 Stellplatz Wohnmobile

Da der Urlaub im eigenen Land immer mehr an Bedeutung gewinnt und Wohnmobile, besonders bei Senioren sich großer Beliebtheit erfreuen, schlägt Vorsitzende Rogalla vor neue Stellplätze bereit zu stellen.

Zum Beispiel am Gruberhof die rückseitige Wand der Scheune zum alten Sportplatz hin.

Wasser, Kanal und Strom befindet sich in unmittelbarer Nähe und die Parkanlage ergibt ein schönes Ambiente.

Vorsitzende Rogalla berichtet, dass es in Groß-Umstadt nach Ihrer Kenntnis bisher nur 2 (ausgewiesene) Stellplätze für Wohnmobile gibt und zwar in der Nähe des Schwimmbad-Parkplatzes in keiner schönen Umgebung, da das alte Bahnhäuschen eher als Schrottplatz dient.

Diskussionen erfolgen hierzu nicht; die Angelegenheit wird in einer der nächsten Sitzungen beraten.

Zu TOP 9 Bericht der Seniorenbeauftragten

Der Bericht der Seniorenbeauftragten entfällt, da Frau Achtmann heute nicht anwesend ist.

Zu TOP 10 Bericht des Kreissenorenbeauftragten

Der Bericht des Kreissenorenbeauftragten Christ ist in der **Anlage zum Protokoll** beigelegt.

Zu TOP 11 Bericht des Magistrates

Stadtrat Engelhardt teilt die geänderten Öffnungszeiten des Freibades mit.

Zu TOP 11.1 Seniorennachmittage 2020

Der Magistratsbeschluss, wonach in diesem Jahr aufgrund der Corona-Epidemie keine Seniorennachmittage stattfinden, wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Die Seniorennachmittage werden, bedingt durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie, in 2020 nicht durchgeführt.

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 12 Mitteilungen und Anfragen

Vorsitzende Rogalla berichtet von einem Schreiben von Herrn Weißler, der sich für die gute Betreuung seiner Mutter im „Gersprenz“-Pflegeheim bedankt hat und fragt an was aus dem Wunsch einen Förderverein für das Pflegeheim zu gründen geworden ist. Er wäre gerne bereit mitzuarbeiten. Aufgrund der derzeitigen Corona Situation bittet Frau Fiebach um Verständnis das dieses Vorhaben im Moment nicht zu stemmen ist.

Frau Macht schlägt vor, die städtischen Bänke im Stadtgebiet nummeriert zu erfassen zum besseren Auffinden bei Notfällen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Vorsitzende Rogalla um 16.40 Uhr die Sitzung.

Karin Rogalla
Seniorenbeiratsvorsitzende

Reinhard Daum
Schriftführer